



Direktor Mercator Institute for China Studies

Mikko Huotari ist der Direktor des MERICS und einer der führenden China-Experten.

Huotari studiert in Freiburg, Nanjing und Shanghai und promoviert an der Universität Freiburg. 2017/18 ist er als Gastwissenschaftler an der University of California, San Diego.

Bereits während seines Studiums spezialisiert er sich auf aktuelle Themen der praxisorientierten China-Forschung. Zu seinen Forschungsschwerpunkten zählen Chinas Außenpolitik, die chinesisch-europäischen Beziehungen sowie globales (wirtschaftspolitisches) Regieren und Wettbewerb.

Seit 2014 ist er am Mercator Institut in Berlin beschäftigt. Zunächst als Leiter des Programmes „Goeconomics and International Security“. 2018 wird er stellvertretender Direktor und seit 2020 ist er Direktor des unabhängigen Forschungsinstitutes. 2019 wird er zum Mitglied des Deutsch-Chinesischen Dialogforums ernannt.

Mikko Huotari ist auch in den Medien ein vielgefragter Experte und gerngesehener Interviewpartner zum Thema China.

Er hat zahlreiche Beiträge zu Chinas Aufstieg als Finanzmacht, den Handels- und Investitionsbeziehungen zwischen China und Europa sowie den geopolitischen Veränderungen infolge von Chinas Aufstieg als globaler Sicherheitsakteur veröffentlicht.

Themen (Auswahl):

- Chinas wirtschaftliche Entwicklung und Rolle in der Weltwirtschaft
- Deutsch-/Europäisch-chinesische Beziehungen
- Chinas geoökonomische und geopolitische Herausforderung